Toller Erfolg für Bezirksrat Ernst Paleta: Der Platz vor der Wotruba-Kirche wird „Ottillingerplatz“ genannt. Dies wurde vom Gemeinderatsausschuss für Kultur und Wissenschaft am 27.11.2012 beschlossen.

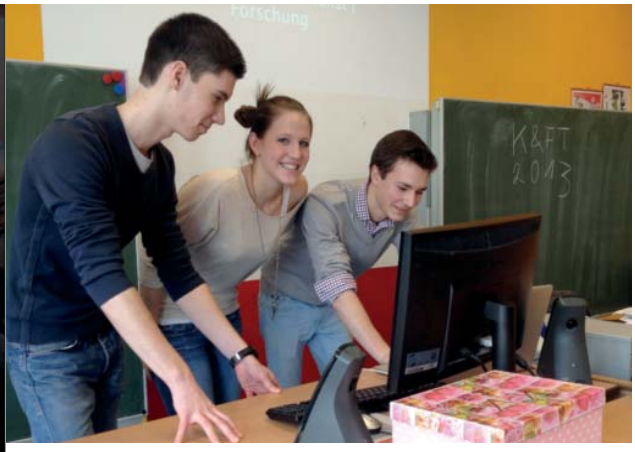
Unser Fragebogen wurde diesmal ausgefüllt von Mag. Roswitha Schneider, Yoga in Mauer, Tel./Fax 01 923 36 31. E-Mail:yoga.rs@gmx.at Website: **www.yogainmauer.at**
Lesen Sie bitte auf Seite 8.

www.mauer.at
1/6 Verlagspostamt 1230
02/2013
www.speising.info
Auflage: 30.000

Mauer Zeitung

Lesen Sie auf Seite 3 über die wesentlichen Aufgaben der kommenden Jahre...

BV Gerald Bischof im Interview



Große Freude machte das tolle Xmas-Konzert am Maurer Hauptplatz, das vom Vorsitzenden des Sozialdemokratischen Wirtschaftsverbandes Liesing Herrn **Komm. Rat Horst Stöhr** (l.) und **Johann Haugeneder** organisiert wurde.

KULTURTAGE am RGORG 23, Anton Krieger Gasse 25

Von 19.-21.3. finden die mittlerweile schon traditionellen Kulturtage der Antonkriegergasse statt, wo die Schwerpunkte der Oberstufe eindrucksvoll einer großen Öffentlichkeit präsentiert werden: Musik, Theater, bildende Kunst, aber auch Naturwissenschaften und Computerkenntnisse. Organisiert wird diese dreitägige Veranstaltung von SchülerInnen des Projektmanagementzweigs. www.antonkriegergasse.at oder www.liesing.at

Was ist Google+?

Google+ wird von der Firma betrieben, der die größte Internet-Suchmaschine der Welt gehört und die auch Youtube gekauft hat.
Die vielen Google-Dienste lassen sich mit diesem sozialen Netzwerk bestens verbinden und es besteht die Möglichkeit, die eigene Veranstaltung rasch bekannt zu machen, aber auch über viele Veranstaltungen anderer zu lesen.
Beonders interessant für Firmen ist auch die Möglichkeit des Marketings in sozialen Netzwerken, wobei sich hier natürlich **Google+** besonders anbietet, weil Firmen im Suchranking so rasch nach vorne kommen können.
Wollen Sie **Google+** privat oder gewerblich nutzen? Dann besuchen Sie einen unserer Kurse (100 Minuten à 50 Euro, freie Terminvereinbarung).

Tel. 0699 19 23 59 75,
n-netsch@gmx.at

In Kürze

Florian Netsch

Die Mauer Zeitung ist ein Projekt des „Vereins zur Förderung der Kommunikation in Mauer und Umgebung“. Der etwas sperrige Vereinsname ist gleichzeitig das Programm: Die Mauer Zeitung **fördert ohne Zweifel die Kommunikation in Mauer und Umgebung**, lesen doch die Speisinger über einen Flohmarkt in Breitenfurt und die Breitenfurter über ein Kammerkonzert in Hietzing usw.

Die Kommunikation wird auch über unsere beiden Websites www.mauer.at und www.liesing.at gefördert und jetzt soll es zu all dem noch eine Ergänzung geben: Das „Mobile Web“ wird bereits 2015 der bevorzugte Internetzugang sein, d. h. die meisten Menschen werden dann über Smartphones nach Informationen suchen. Bereits jetzt ist es so, dass 95% der Smartphone- und Tablet-PC-Nutzer lokale Suchanfragen in Google eingeben. Wer das alles zusammenrechnet, muss zu dem Schluss kommen, dass Googles soziales Netzwerk **Google+** in nächster Zeit unglaublich an Bedeutung gewinnen wird. Dieses am schnellsten wachsende soziale Netzwerk legt nicht wie Facebook den Fokus darauf, mit Menschen in Kontakt zu kommen oder zu sein, die man schon kennt, sondern darauf, neue Kontakte und vor allem Informationen zu allen nur erdenklichen Themen und Produkten zu bekommen. Dieses soziale Netzwerk könnten gerade Klein- und Mittelbetriebe für kostengünstige lokale Werbung nützen. Aber auch alle Menschen, die eigene Projekte kommunizieren wollen oder von anderen lesen wollen, sollten **Google+** entdecken.

Wir werden ein soziales Netzwerk für Mauer Umgebung einrichten. Wollen Sie mehr darüber erfahren, kommen Sie zu den **Kulturtagen der Antonkriegergasse** (siehe Artikel auf dieser Seite) am **20. 3. von 9-11 oder 17.45- 19.30 in den EDV-Saal 3** oder besuchen Sie einen unserer Kurse (siehe den Artikel auf dieser Seite).
Alle Infos auf www.liesing.at

Computerkurs für absolute Anfänger!

Beginnen Sie das Jahr nicht nur mit guten Vorsätzen, sondern auch mit einem Computerkurse für absolute Anfänger. Für 150 Euro entdecken Sie die digitale Welt und können endlich mitreden ...

Gerade für ältere Menschen öffnen sich ungeahnte Beschäftigungs- und Trainingsmöglichkeiten durch den Computer! Überwinden Sie sich und lernen Sie das neue Medium kennen.

Der **nächste Kurs für absolute Anfänger** beginnt am 8.3., findet an insgesamt fünf Terminen statt und **kostet 150 Euro**. Weitere Termine: 15.3., 22.3., 5.4. und 12.4.

An diesen fünf Terminen, jeweils Freitag, von **16-17.40 Uhr**, lernen Sie, wie man im Internet surft und E-Mails verschickt, wie man Bilder und Texte aus dem Internet herunterlädt und weiter bearbeitet und wie man Dateien in Ordnern abspeichert.

Kursort ist das Gymnasium in der Anton Krieger Gasse 25, 1230 Wien, Kosten: 150 Euro.

Wir gehen davon aus, dass unsere Kursteilnehmer noch nie vor dem Computer gesessen sind.

Tel. 0699 19 23 59 75

Fotos von der Digitalkamera am Computer ordnen und bearbeiten!

Was soll man mit den vielen Fotos auf der Digitalkamera machen? Der nächste Kurs (fünf mal 100 Minuten) beginnt am Montag, den 11.3. um 16 Uhr bis 17.40 Uhr. Weitere Termine: 18.3., 8.4., 15.4., und 22.4.
Kosten: 150 Euro. Kursort: RGORG 23, Anton Krieger Gasse 25.
Tel. 0699 19 23 59 75, E-Mail: n-netsch@gmx.at

Die eigene Website um 300 Euro? Lesen Sie weiter im Speisingteil auf Seite 2!

Optional auch mit eigenem Webshop!

Google+-Kurse für Geschäftsleute und Private! S.1.

Shape-Line
ORT FÜR FIGUR UND WOHLBEFINDEN
www.shapeline.at
FIT, entspannt & schlank
M
Feiern Sie den 3. Geburtstag
im Shapeline Studio Mauer mit mir !
bei Kauf einer Karte aus unserem Programm erhalten Sie persönliche Fachberatung, mit einem individuell auf Sie abgestimmten Produkt.
dazu schenke ich Ihnen
3x Shapen GRATIS dazu !

Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Ihre Julianna Szilveszter
Geburtstagsaktion als Monatsprogramm ab Kaufdatum zu verbrauchen, nicht in bar ablösbar, gilt nur im Shapeline Studio Mauer !
SCHARFE FIGUR
zum 1/2 PREIS
nur 179€
statt 342€
zu kaufen bis 29.3.13
Monatsprogramm bestehend aus
8 x MentalShapen*
+ 2 x Chili-Wickel
+ 2 x Bauchmodelage
1. Probetraining GRATIS

Shape-Line Studio Mauer
Johann-Teufel-Gasse 39–47, ☎ 888 66 05
✉ studio@shapeline-mauer.at
Mo – Fr 8.00 – 20.00 Uhr

TIERÄRZTLICHE ORDINATIONSGEMEINSCHAFT MAUER
Mag. Daniela Kopp &
Dr. Hans Peter Tschapka
23, Maurer Lange Gasse 61
www.tierarzt-mauer.at

Telefon 01-888 63 57 | Nofall 0664 28 33 417
KOMPETENZ RUND UMS TIER

(Un)erwünschter Besuch im Garten

A

Immer öfter werden wir in der Ordination mit Anrufen besorgter Tierbesitzer konfrontiert, die in ihren Gärten **streunende Füchse** beobachtet haben.
Füchse sind **Kulturfolger**, d. h. sie nutzen die Vorteile menschlicher Besiedlung in Bezug auf Futterquellen, Unterkunft, etc. Klassische Kulturfolger sind Turmfalke, Mauersegler und Wanderratte – und in den letzten Jahren auch vermehrt der Fuchs. Immer wieder trifft man in der Dämmerung auf den hübschen Räuber, dessen Augen im Scheinwerferkegel leuchten.
Ob so ein Stadtfuchs gesund ist, lässt sich am ehesten am **Zustand seines Fells** beurteilen. Jetzt im Frühjahr ist es noch dicht und lang. Abgemagerte Tiere, die ein struppiges Haarkleid aufweisen, könnten an **Räude** erkrankt sein. Die Ansteckungsgefahr für unsere Haustiere ist sehr gering. Da es in unseren Breiten schon lange keine **Tollwutfälle** mehr gibt, ist die Gefahr einer solchen Infektion nicht wahrscheinlich, trotzdem sollte man tote Tiere der Veterinärbehörde melden. Auch die Gefährdung durch den **Fuchsbandwurm** ist als äußerst gering anzusehen. **Raufereien** zwischen Hunden/Katzen und Füchsen gibt es so gut wie nie – man geht sich aus dem Weg. Freigehaltene Kaninchen oder Geflügel müssen in einem sicheren Gehege untergebracht werden!
Um Füchse von Grundstücken fernzuhalten, achten Sie darauf, alle Futterquellen zu beseitigen: kein Fallobst, keine Futterschüsseln, keine offenen Mülltonnen.
Grundsätzlich sollte man aber die Begegnung mit dem Fuchs als **Bereicherung** und Zeichen eines intakten natürlichen Umfelds sehen und nicht als Bedrohung!

b.A.

Oster-Dampfzüge auf der Kaltenleutgebnerbahn

Am **Ostersonntag, den 31. März 2013** dampft und faucht die Lokomotive 93.1420 (Baujahr 1928) wieder auf der Kaltenleutgebnerbahn. Befahren wird die Strecke vom Bahnhof Wien Meidling über Liesing und Rodaun nach Waldmühle. Als Besonderheit bekommt jedes mitfahrende Kind ein Osterei.

Nähere **Informationen**, Fahrkarten und Fahrplan: Verein Pro Kaltenleutgebnerbahn, **Tel. 0664 225 25 15**
www.pro-kaltenleutgebnerbahn.at

Wir restaurieren Ihre Antiquitäten...
Fa. Pfaffenbichler Tel. 0676 52 94 584
Auch Vergolden von Grabinschriften!

BV Gerald Bischof

Seit 20. September 2012 ist er Bezirksvorsteher des 23. Bezirks und man kann sicher sein, dass von diesem Geschäft kaum jemand mehr versteht als er: Kam er doch schon 1987 in die Liesinger Bezirksvertretung, leitete von 1991 bis 2004 die Volkshochschule Liesing, wurde 2001 zum Bezirksvorsteher Stellvertreter gewählt ...

... war Geschäftsführer der Liesinger SPÖ und auch viele Jahre lang für die Finanzen des Bezirks verantwortlich. Der HAK-Absolvent, gelernte Bankkaufmann und EDV-Systemanalytiker hat auch weiterhin ein Auge auf die Bezirksfinanzen: So bleibt Liesing als einer der wenigen Bezirke Wiens auch 2013 schuldenfrei.

Foto: Staudigl

Bezirksvorsteher Gerald Bischof spricht über seine Pläne für 2013

Insgesamt werden 2013 12,1 Millionen Euro investiert, fast die Hälfte für Schulen und Kindergärten. Durch die Größe des Bezirks (246 km Haupt- und Nebenstraßen) fließt viel Geld in die Straßenerhaltung und Verkehrssicherheit. Neben den laufenden Erhaltungsarbeiten stehen auch zwei Großprojekte am Finanzierungsplan des Bezirks: Für die Sanierung des Straßenbelags in der Friedensstraße und der Schartlgasse, bzw. der unteren Rudolf-Waisenhorngasse sind Kosten von ca. 550.000 Euro berücksichtigt.

Die neue Buslinie 61A verbindet ab dem Sommer die U-Bahn-Station Siebenhirten mit dem Liesinger Bahnhof.

In Inzersdorf entstehen 200 Wohnungen, Büros und ein neuer Lebensmittelmarkt. Baubeginn ist im Frühjahr/Sommer.

Natürlich werden auch 2013 wieder Kultur und die außerschulische Kinder- und Jugendbetreuung gefördert. Lokale Initiativen und Veranstaltungen in den einzelnen Bezirksteilen werden unterstützt.

Eine große Herausforderung für die nächsten Jahre ist natürlich der Verkehr, wobei Liesing in Zusammenarbeit mit Niederösterreich an Konzepten arbeiten muss, wo Straßenverkehr, öffentlicher Verkehr und Radwege sinnvoll ausgebaut werden.

Eine große Herausforderung ist jegliche Erweiterung von Wohnraum und Firmenniederlassungen innerhalb des Bezirks. Beides ist ohne Frage notwendig, um weiterhin als Bezirk ein attraktives Wohn- und Wirtschaftsgebiet zu sein, man muss diese Erweiterungen aber auch immer in Zusammenarbeit mit den Anrainern planen, um die hohe Zufriedenheit der Menschen, die bereits im Bezirk wohnen, nicht zu beeinträchtigen.

Nicht nur in diesem Zusammenhang ist es Bezirksvorsteher Bischof ein großes Anliegen, dass auch die BürgerInnen zu Wort kommen und ihre Meinung öffentlich äußern können. Aus diesem Grund unterstützt er das Projekt des RGORG 23, Anton Krieger Gasse, soziale Medien zum Informationsaustausch im Bezirk zu nützen. Lesen Sie über das Google+-Projekt auf Seite 1.

In seiner spärlichen Freizeit durchwandert der Naturliebhaber Gerald Bischof gerne seine Lieblingsgegend im Bezirk rund um den Maurer Wald, weil man dort das Gefühl hat, weitab von der Stadt zu sein.

IMPRESSUM: Medieninhaber/Herausgeber/Verleger u. f. d. Inhalt verantwortlich: Verein zur Förderung der Kommunikation in Mauer u. Umgebung. Maurer Lange G. 91, 1230 Wien. ZVR-Zahl: 225003313. Tel. 0699/19235975, www.mauer.at E-Mail: n-netsch@gmx.at. Das nächste Heft erscheint Ende Mai 2013. Redaktionsschluss: 1. 5. 2013. Dieses Heft wurde am 22.2. zum Versand gebracht. Mit b. A. gekennzeichnete Artikel sind bezahlte Werbeeinschaltungen. Druck: Berger, Horn. Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Der Medieninhaber ist zu 100 % Eigentümer der Mauer Zeitung. Grundlegende Richtung: Information über Mauer und Umgebung sowie Informationen über Aktivitäten der Maurer Geschäftsleute und der Geschäftsleute der Umgebung.

BERICHT

Maurer Heimatrunde

Projekt Le+O=Lebensmittel und Orientierung

von **Christl AYAD**

Ich hatte kaum die Gelegenheit auf das für mich so beglückende, erlebnisreiche Jahr 2012 zurück zu blicken, da ist schon ein Zwölftel des 13er-Jahres wieder vorbei. Ich blicke zurück auf das, was war, habe Anzeigen, Dankesworte, Reisebroschüren, Hinweise auf meine Theaterbesuche und auch einige Fotos vor mir aufgestellt - für dieses **Glück des Beschenktwerdens** muss ich dankbar sein. Ich lebe in einem Sozialstaat, der sich gut um seine Bürger kümmert, Heizung im Haus, Essen am Tisch, Natur vor der Tür, Kultur im Nahbereich Stadt … es geht mir unsagbar gut. Da sollte ich also unsagbar glücklich sein. Und warum bin ich das nicht? Weil ich gleichzeitig unglücklich bin über **vieles, das mich aufregt,** wogegen ich mich wehre und wo mein Protest so sinnlos scheint. Warum glaubt man, vor Weihnachten die Kaufhäuser stürmen zu müssen, wo doch zu Hause die Schränke sich nicht mehr schließen lassen. Diese wohlstandsorientierte Wirtschaft, diese Konsumbefriedigung, das Zerstören unserer Resourcen auf Kosten der nächsten Generationen, dieses gedankenlose **Wegwerfen noch verwertbarer Güter,** das Herumliegen dieser kostenlosen (?) Schmierblätter der Massentagesinformation an allen Straßenecken und in den U-Bahnen, dieser gedankenlose Umgang mit unserer Restnatur ... Wir bedrohen die Natur und zerstören uns selbst damit, werden zu Selbstzerstörern.

Dieser schmerzende Überfluss wird mir momentan besonders bewusst, da ich für ein neues Buch der Heimatrunde, das im April als **KALENDARIUM 1940 – 1944** herausgegeben wird, Korrektur lese. Ich war damals noch Kind, meine Erinnerungen beschränken sich auf das Heulen der Fliegeralarme und göttliche Kartoffelsuppe ... Bei dieser Arbeit strömen so viele neue Wörter und mir unbekannte Tätigkeiten in mein Vokabular ein: Spinnstoffsammlung, Jungvolkverpflichtung, Kürzung der Lebensmittelzuteilung, **Reichskleiderkarte, Seife für Knochen,** Erleichterung bei Verdunkelung, **Eintopfessen** in Wiener Gaststätten, Holzgas statt Dieselöl; Berufsbereinigung, Metallspenden, **Knochensammlung, …** ich mache eine Pause und hol mir Vitamine vom Supermarkt gegenüber und sehe wie die Verkäuferin einen ganzen Sack Orangen in den Müll wirft, weil eine einzige Orange faul ist. Sie müsse das tun, am nächsten Tag wären alle Früchte kaputt. Auf mein „Na hoffentlich kann sich das noch jemand holen", bekomme ich ein fast hämisches „Nein, bei uns net, da werden die Kübel abgesperrt" zur Antwort. Und die rumänische Zeitungsverkäuferin vor der Tür bittet um eine warme Decke, weil es so kalt ist.

Wie und wo soll man ansetzen? Lernen wir dazu? Kann ich meinen Lebensstil noch ändern? **Mein Handeln heute bestimmt das Schicksal der nächsten Generation,** hat Auswirkungen auf das gesamte Jahrhundert. Wir wissen nicht wie die Welt von morgen aussieht, doch müssen wir uns mit der Wahrscheinlichkeit von morgen beschäftigen, versuchen die Zukunft mit zu gestalten. Eine kleine Möglichkeit des Mithelfens bietet dazu zum Beispiel bei uns hier in der Erlöserkirche in der **Endresstraße das Projekt Le+O** = Lebensmittel und Orientierung, das nachhaltige Unterstützung für armutsbetroffene Haushalte bietet. An der Zielpunkt Kassa hat man mir mitgeteilt, dass 1x wöchentlich, am Mittwoch früh, die abgelaufene, noch gute Ware abgeholt und für so ein Projekt verwendet wird. Das beruhigt mich wieder etwas. Und die Arbeit der Sozialarbeiter von Le+O habe ich mir auch schon angesehen, Mittwoch von 10 bis 12 Uhr. Auch Sie sind eingeladen zu kommen ... und vielleicht auch … **Zukunft mit zu gestalten!!**

Nützen Sie die historisch niedrigen Zinsen.

E

Michael Schwarz, Filialleiter

Mit den flexiblen WohnFinanzierungen der Bank Austria verwirklichen Sie Ihre Wohnträume.

Der Traum von einem schönen Zuhause kann vielfältig sein: das eigene Haus im Grünen, die stilvolle Altbauwohnung oder der lang ersehnte Dachbodenausbau. Auch wenn seit dem Einzug oder der letzten Renovierung bereits einige Jahre vergangen und die Ansprüche inzwischen gestiegen sind, besteht Handlungsbedarf. Da hilft natürlich die passende Finanzierung – und die Gelegenheit ist jetzt besonders günstig, denn die Kreditzinsen befinden sich auf einem historisch tiefen Niveau.

Maßgeschneiderte Finanzierungslösungen.
Basis für Ihre individuell maßgeschneiderte Finanzierung ist ein ausführliches Gespräch mit Ihrer Betreuerin oder Ihrem Betreuer. In diesem werden alle Rahmenbedingungen, Wünsche und Anforderungen sorgfältig besprochen. Dabei nehmen wir besondere Rücksicht auf Ihre finanzielle Situation: Wir erstellen gemeinsam eine Gesamtkosten-Kalkulation mit einer Reserve, die – angefangen von den verfügbaren Eigenmitteln bis hin zu Ihrem persönlichen Haushaltbudgets – alles berücksichtigt. So verhindern wir, dass bei der Rückzahlung des Kredites die monatlichen Raten zur Bürde werden.

Flexible Finanzierungen.
Es kann auch passieren, dass sich Ihre finanzielle Situation plötzlich verändert. In so einem Fall ist Flexibilität gefragt. Da ist es besonders wichtig, einen Partner zu haben, der sich schnell auf die neue Situation einstellt und Sie in jeder Phase unterstützt. Deshalb bieten wir in Finanzierungsfragen flexible Lösungen, die Ihnen im Fall der Fälle den Rückhalt geben, den Sie vielleicht brauchen.

Wohnbauförderungen finden statt suchen.
Nicht nur die niedrigen Kreditzinsen, sondern auch die Förderungen des Landes helfen Ihnen zurzeit beim Sparen. Denn von diesen Förderungen gibt es erfreulicherweise ganz schön viele. Das hat jedoch den Nachteil, dass man schnell den Überblick verliert. Mit dem WohnbauförderungsRechner der Bank Austria ist das kein Problem mehr. Ein paar Klicks und schon wissen Sie, welche Förderungen Ihnen zustehen und wie sich diese auf Ihre Finanzierung auswirken.

Flexible Betreuung.
Und nicht zuletzt richten sich unsere Betreuerinnen und Betreuer ganz nach Ihren Bedürfnissen: Sie stehen Ihnen auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten der Filiale zur Verfügung. Vereinbaren Sie einen Termin und lassen Sie sich beraten!

Kommen Sie einfach in die **Bank Austria Filiale Mauer,** Endresstraße 119, 1230 Wien, Tel.: 050505–31702 oder eine Bank Austria Filiale Ihrer Wahl. Informieren Sie sich im Internet unter www.bankaustria.at und wohnfinanzierungen.bankaustria.at - hier erwarten Sie nicht nur hilfreiche Informationen und Checklisten, sondern auch unterschiedliche Tools.

Tipps und Tricks vom Profi! Kostenlose Vorträge in Wien.

Tipps zum Wohnungskauf:

21.03., 18.04., 16.05., 19.09., 17.10., 14.11.,

Tipps und Tricks bei Neubau und Sanierung:

Neubau: 14.03., 12.09.,
Sanierung: 04.04., 26.09.,

Weitere Termine, nähere Informationen und Anmeldung unter http://veranstaltungen.bankaustria.at und www.bankaustria.at.

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Willkommen bei der Bank Austria
Member of UniCredit

KFZ-TECHNIK KORNBERGER

Reparatur aller Marken!

Norbert Kornberger

R

0664/52 58 756

Ihr KFZ-Techniker in Mauer

Speisingerstr. 159
1230 Wien

www.kfz-kornberger.at
n.kornberger@aon.at

Der Verein der Geschäftsleute von Mauer ließ den Maurer Hauptplatz wieder im weihnachtlichen Glanz erstrahlen!

Herzlichen Dank an die nachstehenden Unternehmen für die finanzielle Unterstützung

Bank Austria Member of UniCredit
Uhren brunnel Juwelen
KFZ-Technik Kornberger
das eis
Suli
Schuhhaus Mauer
Elektro Schön
RE/MAX
Notar.at Dr. Thomas Tschernutter
B-W-S Harry Pietschmann
Jägsch Papierwaren
Bierhaus
Raiffeisen in Wien Meine BeraterBank
BRI
MAG. GEORG MAZANEK STEUERBERATER
www.blumensykora.at
augenblicke
piacasutt macht vital und schön.
Parkdrogerie H. Schlesinger
Autohaus E. Willander
SzihnBROT
Kräuter Kottas
Lions International
Columbus
Gartenbauverein Wien - Mauer
Hofstädter
Mauer Wein Wien
CMC Convalexius Medicalaesthetic Center
Ziviltechnikerbüro DI Peter Fischer
Elektroinstallationen H. Stubits
Fleischerei Binder
Baumeister Gustav Heinz
Andrea Scheidl

Jetzt sichern - die Besser Wohnen-Bausparfinanzierung

Wer seine Wohnträume jetzt realisiert, profitiert von besonders günstigen Zinsen der Raiffeisen Bausparkasse.

Jetzt oder nie, sagen sich viele Menschen, die von eigenen vier Wänden träumen. Aus gutem Grund: Gerade jetzt macht es Sinn, sich seine Wohnwünsche zu finanzieren. Die Besser Wohnen-Bausparfinanzierung bietet einen besonders niedrigen Zinssatz, der 1 ½ Jahre lang fix ist. Danach richtet sich der Zinssatz nach dem 12-Monats-EURIBOR. Dabei profitieren Darlehensnehmer über die gesamte Laufzeit von der kostenlosen Zinssatzobergrenze.

Ob Neubau im Grünen oder eigene Altbauwohnung in der Stadt, ob schickes neues Bad oder energetische Sanierung – welchen Wohntraum man sich auch immer erfüllen möchte, die Besser Wohnen-Bausparfinanzierung ist dafür die maßgeschneiderte Finanzierungslösung: Sie ist flexibel und lässt sich daher sehr gut an die individuellen Bedürfnisse anpassen. Lange Darlehenslaufzeiten ermöglichen niedrige monatliche Raten. Einfache Abwicklung sowie schnelle Darlehensauszahlung sind garantiert.

Rasch zugreifen lohnt sich, denn das Angebot der Raiffeisen Bausparkasse ist limitiert und nur für kurze Zeit erhältlich. Wer zuerst kommt, sichert sich Bestkonditionen.

Weitere Informationen rund um die Besser Wohnen-Bausparfinanzierung erhalten Sie in Ihrer Raiffeisenbank.

Alexander Krumpschmid
Maurer Hauptplatz 7/Top 12
1230 Wien
Tel.: 05-1700-61214
Email: alexander.krumpschmid@raiffeisenbank.at

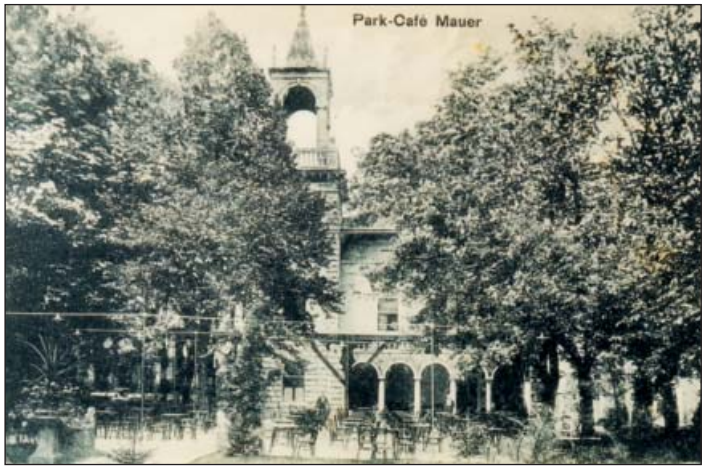
Raiffeisen in Wien Meine BeraterBank

Aus dem Archiv *der Maurer Heimatrunde*

1913–2013 vom Park Café zum Bierhaus

Das Park Cafe 1913. Blick Richtung Kirche. Daneben die Einfahrt zum Feuerwehrdepot mit einer Kinoreklame.

Hofbaumeister Anton Ölzelt von Newin (1817–1875) kaufte 1859 von Familie Hebenstreit das Haus Ko.Nr. 183 Kirchengasse 4 (heute Geßlgasse) und erwarb dazu noch Grundstücke von den Liegenschaften Hauptplatz 5 und 7 und Mittelgasse 1 (Dr. Barilitsgasse). 1883 wurde auf diesem Grundstück, nach dem Vorbild des Palazzo Strozzi in Florenz, durch seinen Sohn Dr. Anton Ölzelt von Newin ein ebenerdiges Gebäude errichtet und 1885 aufgestockt.



Zur Erinnerung an die Kriegsverwundeten-Jause in J. Kuhns Park Cafe Mauer am 3. September 1915. Die Arkaden wurde 1928 zu einer Veranda umgebaut.

Im Dezember 1911 hat die Gemeinde Mauer von Dr. Anton Ölzelt das Objekt mit dem dazugehörigen Park übernommen. Bei der Eingemeindung ging es in den Besitz der Gemeinde Wien über. 1913 wurde das große Haus verpachtet und Frau Johanna Hermann etablierte hier ein Kaffeehaus und daneben in einem Gärtnerhaus richtete sie das Park Kino ein, das bis zu dem Brand 1966 bestand.

Als erstes wurde es vom Kaffeesieder Kuhn, später von der Familie Kittel geführt. Von 1924–1984 haben 3 Generationen der Familie Ladner als Pächter geschaltet und gewaltet. Im Garten spielte eine Damenkapelle. 1928 wurde das Gebäude um den Zubau der Veranda (Bridgestube und Kaffeesalon) erweitert.

Installation und Reparatur

Meisterbetrieb
Wasser Gas Heizung
Peter Melisits
Tel: 01/ 889 83 55

23, Willerg. 43, **Tel. 01/889 83 55,** Fax DW 10
http://www.melisits.at E-Mail melisits@melisits.at

Kleinreparaturen und Gebrechensdienst

HEURIGENINFO

EDLMOSER, Maurer Lange G.123 Tel. 8898680, 2.-20.3. tgl. 14.30 - 24.00 h

GRAUSENBURGER, Maurer Lange G. 101a, Tel. 8881354, -1.3., tgl. 11.30-24.00 h

HOFER, Maurer Lange Gasse 29, Tel. 8887380, 18.3.-5.4., Mo -Sa ab 14.30 h, So + Fei ab 10.00 h

LENTZ, Maurer Lange G. 78 Tel. 8885262, 26.3.-7.4., Mo-Sa ab 11.30, So, Fei ab 10.00 h

LINDAUER-HOF (Gasthaus), Maurer L. G. 83, Tel. 8885172

STADLMANN, Maurer Lange G. 30, Tel. 8892848, 27.2.-17.3., Mo-Sa ab 11.30 h, So, Fei ab 10.00 h

STEINKLAMMER, Jesuitensteig 28 Tel. 8882229, 1.-10.3., Di-So 11.30 – 24 Uhr (Mittagsmenü)

WEINDORFER, Maurer Lange G. 37, Tel. 8887161, -26.2., 4.-17.3., Mo- Fr ab 11.30 h, Sa, So, Fei ab 10.00

SCHWINGER, R.-Waisenhorn-G. 97, Tel. 8887967, Mi-Sa ab 16.00, So/Fei ab 11.00 h

WILTSCHKO, Wittgensteinstr. 143, Tel. 8885560, 13.2.-4.3., 13.3.-8.4., Mo-Fr ab 13.00 h, Sa, So, Feiertag ab11.30 h

ZAHEL, Maurer Hauptplatz 9 Tel. 8891318, -24.2., 11.-24.3., tgl. 11.30 -24.00 h

RODAUN:

BERANEK, Ketzergasse 429, Tel. 888 72 63, 23.2.-10.3., tgl. 9.00-24.00 h

DISTL, Ketzergasse 457-459, Tel. 889 98 98, 2.3.-21.4. nur an Sa ab 15.00 h, So, Fei ab 14.00 h

Obdachlose im ehemaligen Heurigen!

Ein empörter Anrainer erzählt Bezirksrat Ernst Paleta von Obdachlosen, die in der Dreiständegasse 5 immer wieder übernachten.

Die Anrainer der Dreiständegasse 5, vormals „Lainer“, schlagen Alarm:

Seit einiger Zeit beziehen immer wieder Obdachlose die Gebäude und nehmen auch die desolaten Feuerstellen in Betrieb, was zu akuter Brandgefahr führt. Kein Wunder, dass die Anrainer in Angst leben. Die Polizei und Feuerwehr mussten schon mehrmals ausrücken. Auch das Büro für Sofortmaßnahmen der Stadt Wien ist bereits verständigt worden. „Was mich ärgert, ist der Umstand, dass der Eigentümer offenbar nur unzureichend Maßnahmen setzt. So ist z. B. das Betreten des Grundstücks durch die ehemalige Zufahrt mangels Absperrung problemlos möglich und auch ein Fenster ist seit Wochen offen und es sind überhaupt keine Maßnahmen zur Abriegelung ersichtlich.“ So klagt ein Anrainer.

Hoffentlich findet man für diese Problem bald eine Lösung!

Um 1990: Das chinesische Restaurant brachte das Park Cafe in einen Dornröschenschlaf, aus dem es durch Thomas Brandauer wachgeküsst wurde.

Die Maurer Ballnacht in Brandauer's Bierhaus hat viel zu bieten: Man erlebt nicht nur einen traumhaften Abend, sondern gewinnt auch noch nette Preise. 2013. Foto: Karl Huspek.

Seit 1932: Sitz der „Schlaraffia auf der Mauer", es wurde ein schöner Rittersaal für die Sitzungen eingerichtet, sie blieben bis 1987 im Park Café. Auch die Hörbigers, Josef Meinrad, Peter Wehle, Alfons Gorbach, Bruno Pittermann, Josef Klaus, Herbert Kohlmeier, Wilhelm Rainer, Martin und Ernst Zimmer und viele andere waren Mitglieder.

Es waren unter anderem der Maurer Männergesangsverein, ein Schachclub, ein Tennisclub, der Gartenbauverein Mauer im Park Café beheimatet.

Das Lokal war auch die zweite Wohnung von unserem beliebten Arzt Dr. Karl Ledl. Oft wenn er in der Nacht zu einem Patienten gerufen wurde, kam er direkt vom Café.

1985 erfolgte die Eröffnung des Chinarestaurants Tang. Vom 13. auf den 14. März 1996 brach in der Küche des Lokals ein Brand aus.

Das Gebäude fiel in einen Dornröschenschlaf, bis im Jahre 2001 die Familie Saurer, Liesinger Bauunternehmer, das Gebäude mit Grundstück kaufte und vor dem endgültigen Verfall rettete.

Nach der gelungenen Renovierung, wurde die Brau Union Pächterin. lm August 2003 wurde die Eröffnung von Brandauer's Bierhaus und Hotel gefeiert. Es ist für Mauer eine große Bereicherung, kann man hier doch nicht nur vorzüglich essen, sondern auch Gäste bequem unterbringen. Mit der nun mehr schon vierten Maurer Ballnacht wurde Brandauer's Bierhaus zu einer echten Institution in Mauer. Auf www.mauer.at können Sie zahlreiche Fotos sehen!

1983 im Rittersaal: Es wurden 80 Jahre Gartenbauverein gefeiert.

Haus in Mauer zu vermieten!

In schöner Ruhelage, ideal an den öffentlichen Verkehr angebunden, auf einem 480m² großen Grundstück mit einer Wohnfläche von 90m², komplett neu renoviert. Mietpreis 1578 Euro.

Mag.Veronika Himmer
Tel. 02236/865 865

Wirtschaftstreuhänder
MAG. GEORG MAZANEK
STEUERBERATER

Ihr persönlicher Berater für:

- Buchhaltung
- Lohnverrechnung
- Jahresabschluss
- Firmengründung

1230 Wien, Endresstraße 119/4
Tel.+Fax: 01 / 889 37 85
Mobil: 0664 / 381 98 91
E-Mail: kanzlei@mazanek.net
www.mazanek.net

Ihr Notar am Maurer Hauptplatz, Dr. Thomas Tschernutter, gibt Antwort:

Was ist die Immobilienertragsteuer?

Seit 1.4.2012 wurde mit dem 1.Stabilitätsgesetz die Besteuerung von privaten Grundstücksveräußerungen grundlegend neu geregelt und unterliegen private Grundstücksverkäufe (und Verkäufe von Eigentumswohnungen) seitdem grundsätzlich der Einkommensteuer. Das bedeutet, dass nunmehr prinzipiell auch der Verkäufer eines Grundstückes oder einer Eigentumswohnung bei der Veräußerung Steuer bezahlen muss.

Der Steuersatz beträgt, abhängig vom Einzelfall, entweder 25% vom Veräußerungsgewinn oder 3,5 % vom Kaufpreis. Ausgenommen von der Besteuerung sind unter bestimmten Umständen Hauptwohnsitze und vom Verkäufer selbst hergestellte Gebäude.

Die Berechnung, Einhebung und Abfuhr erfolgt grundsätzlich durch Parteienvertreter (Notar/Rechtsanwalt).

Ihr Notar am Maurer Hauptplatz hat viel Erfahrung bei der Abwicklung von Kaufverträgen berät Sie gerne rund um Ihren Kaufvertrag und den damit verbundenen steuerlichen und gebührenrechtlichen Folgen.

Ihr Notar am Maurer Hauptplatz berät Sie zu diesem Thema gerne persönlich.

1230 Wien, Maurer Hauptplatz 8,Tel. +43 1 886 31 86 Fax +43 1 886 31 68
Email: tschernutter@notar.at www.tschernutter.co.at

Die Geschäftsleute von Mauer verwöhnen Ihre Kunden!

Wie jedes Jahr verwöhnen auch 2013 die Mitglieder des Geschäftsleutevereins von Mauer ihre Kunden mit kleinen Aufmerksamkeiten zu bestimmten Anlässen.

Heuer drängten sich die Termine im Februar. Am 12. Februar war Faschingsdienstag und viele Maurer Geschäftsleute versüßten ihren Kunden den Faschingsausklang mit den Original Maurer Minikrapfen.

Diese, vom Maurer Konditor Andreas Rosner exklusiv für die Geschäftsleute gebackenen Köstlichkeiten, gibt es nur am Faschingsdienstag für die Kunden der teilnehmenden Maurer Geschäfte – ein mundgerechter Hochgenuss für Groß und Klein, bei dem gerne auch öfters zugegriffen wurde.

Foto: © Gerhard Weinkirn

KommR Erwin Pellet, Spartenobmann des Wiener Handels besucht Mauer. Im Bild mit Susanna Schön (Mitte) und Helga Schmidtschläger.

Am Faschingsdienstag war auch Herr KommR Erwin Pellet, seines Zeichens Spartenobmann der Wirtschaftskammer Wien für Handel, in Mauer und besuchte einige Unternehmen. In netten Gesprächen mit UnternehmerInnen und KundInnen konnte er sich ein Bild über das Maurer Geschäftsleben machen.

Am Valentinstag hatten die Geschäftsleute nicht nur symbolisch ein Herz für ihre Kunden. Rote Schokoladeherzen wurden im Maurer Einkaufsgrätzel verteilt – als kleines süßes Dankeschön für Ihre Kundentreue.

In wenigen Wochen ist Ostern und auch heuer werden wieder die beliebten Osterhasen durch Mauer „hoppeln“ und bunte Ostereier verteilen. Merken Sie sich schon jetzt den Termin vor: Am Karsamstag, 30. März vormittags, wird Ihnen das Gesicht von so manchem Osterhasen bestimmt bekannt vorkommen. Die Maurer Osterhasen lassen sich bestimmt gerne mit Ihren Kindern fotografieren.

Der Verein der Geschäftsleute von Mauer wünscht allen ein schönes Osterfest!
Im Internet auf

www.mauer-event.at
und auf
www.facebook.at/EinkaufenInMauer

können Sie sich über aktuelle und geplante Aktivitäten des Vereins der Geschäftsleute von Mauer informieren. Gemeinsam können wir uns ein lebendiges, lebens- und liebenswertes Mauer erhalten!

TANKSTELLE muss sozialem Wohnprojekt weichen

Auf dem Grundstück in der Endresstraße, wo sich bis vor kurzem noch eine Avanti Tankstelle befand, entsteht ein neues Wohnprojekt mit einem sozialen und ökologischen Schwerpunkt.
Geplant sind 24 Wohneinheiten (30m²–130m²) für Singles, Familien mit Kindern und SeniorInnen, eine Vielzahl von Gemeinschaftsräumen (Werkstatt, Gästezimmer) und ein Gemeinschaftsgarten. Im Erdgeschoss wird ein soziales Zentrum errichtet, in dem sich selbstständige Therapeuten einmieten können. Auch eine kleine katholische Privatschule mit ökumenischem Schwerpunkt wird im Erdgeschoß neue Räume für Kinder eröffnen.
Beim Projekt Gennesaret geht es nicht nur um schönes nachbarschaftliches Wohnen verschiedener Generationen, sondern auch um die Umsetzung von sozialen und ökologischen Zielsetzungen. Durch den sparsamen Umgang mit Ressourcen (Passivhaus, Carsharing) soll der ökologische Fußabdruck möglichst reduziert

werden. Gegenseitige Hilfestellungen im Alltag können entlasten und die Solidarität mit ärmeren Menschen den Zusammenhalt der BewohnerInnen stärken. Die Fertigstellung des Wohnhauses ist für 2015 geplant. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der Wiener Wohnbauförderung.
50 Prozent der Wohneinheiten sind bereits vergeben, aber die Initiativgruppe freut sich auf weitere interessierte Menschen.

Nähere Infos:

www.projekt-gennesaret.at

Infoveranstaltung: 6.4.2013 – 16.00 Uhr, Saal der Hausgemeinschaft Altes Kloster (Endresstraße 59)

Fragebogen

Unser Fragebogen wurde diesmal ausgefüllt von Mag. Roswitha Schneider, Yoga in Mauer, Tel./Fax 01 923 36 31.
E-Mail:yoga.rs@ymx.at Website: www.yogainmauer.at

Lieblings...
Musik: Mozart, Händel, Beatles, Einaudi
Film: Ziemlich beste Freunde
Buch: David Grossmann – Eine Frau flieht vor einer Nachricht
Speise: Ayurvedische Küche, Apfelstrudel/kuchen
Farbe: alle
Lokal: Kaffeehäuser in Wien
Urlaub: Österreich, Italien, Griechenland, Schweden
Ergänzen Sie:
Ich bin... ein friedliebender und kommunikativer Mensch
Mein Motto: alles braucht seine Zeit
In meiner Freizeit: Natur in jeder Form erleben, mein Garten, Kochen, Chorsingen
Darüber kann ich richtig lachen: über einen guten Witz, Situationskomik
Drei Dinge, die ich auf eine einsame Insel mitnehmen würde: Familie und Freunde

Mit diesem Prominenten würde ich gerne einen Tag verbringen: David Steindl-Rast
Wenn ich drei Wünsche frei hätte: ein friedliches und hilfsbereites Miteinander, jeder sollte Verantwortung übernehmen für sich und die Welt.
In 20 Jahren werde ich: hoffentlich noch immer so gesund und zufrieden sein wie jetzt.

Flohmarkt Breitenfurt
Termin: Sonntag 3.3.2013 von 7 bis14 Uhr
Mehrzweckhalle Breitenfurt, Schulgasse 1
Kontakt: Jutta Brunner 0664/4076378

SONETT – das ökologische Waschmittel

Ökologisch konsequente Waschmittel sind frei von Enzymen, synthetischen Duftstoffen und Farbstoffen, enthalten auch keine Rohstoffe aus Erdöl. Diese Waschmittel sind zu 100 % biologisch abbaubar und werden umweltverträglich mit regenerativer Energie erzeugt. **NEU** bei uns erhältlich die **Serie „Neutral für Allergiker“:** ohne Duftstoffe ● ohne Konservierungsmittel ● ohne Farbstoffe und Komplexbildner ● ohne petrochemische Inhaltsstoffe ● ohne Enzyme ● rein pflanzliche Tenside ● vollständig biologisch abbaubar.

Inhaltsstoffe: Seife aus Rapsöl*, Zuckertensid und Kokosfett Alkoholsulfat, gewonnen aus Kokosfett, Stärke und Zucker, pflanzlicher Alkohol (Äthanol), gewirbeltes Wasser.

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst.

Gesehen in der PARKDROGERIE SCHLESINGER

Neue Gemeinschaftspraxis in Mauer eröffnet!

therapie in mauer

In der Endresstraße 121/2/4 hat eine neue Gemeinschaftspraxis von Therapeuten und Osteopathen ihre Pforten geöffnet. Die neu renovierten, großzügigen Praxisräume befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Maurer Hauptplatz und sind gut an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden.

Das Team besteht aus einer Fachärztin für physikalische Medizin, Osteopathen, Physiotherapeuten und Ergotherapeutinnen, die alle schon auf eine längere berufliche Karriere und große Erfahrung in ihrem Bereich zurückblicken können.
Dem entsprechend ist das therapeutische Angebot breit gefächert:

Osteopathie für Neugeborene, Kinder und Erwachsene:
Alle Osteopathen sind Absolventen der 6-jährigen Ausbildung an der Internationalen Schule für Osteopathie.

Physiotherapie

Bei akuten und chronischen Beschwerden am Bewegungsapparat und an der Wirbelsäule
Rehabilitation nach Verletzungen, Sportunfällen und Operationen
Skoliosetherapie nach Schroth

Podotherapie

Befundung inklusive videounterstützter Ganganalyse
Anpassung von podotherapeutischen Sohlen für Alltag und Sport

Ergotherapie

Für Kinder und Jugendliche:
Rehabilitation nach Handverletzungen
Bei neurologischen Erkrankungen

Manuelle Lymphdrainage und **Komplexe Physikalische Entstauungstherapie (KPE)**

Bei Schwellungen nach Verletzungen und operativen Eingriffen.
Bei primären und sekundären Lymphödemen (z.B. nach operativen Lymphknotenentfernungen).

Therapie in Mauer

Endresstraße 121/2/4
Tel: 01/2937265
Mail: office@therapie-mauer.at
Web: www.therapie-mauer.at

ELEKTRO SCHÖN
FRIEDRICH SCHÖN
Behördlich konzessioniertes Elektrounternehmen
TE
ELEKTROINSTALLATIONEN
STÖRUNGSDIENST
FRIEDRICH SCHÖN Meister
A-2384 Breitenfurt, Margaritenweg 3, Mobiltel.: 0676/7039342
A-1230 Wien, Dr. Barilits Gasse 2, Tel.: 01/889 32 66
Montage: MO – DO 7.00 bis 16.00, FR 7.00 bis 11.30
Büro/Verkauf in Mauer: MI 8.30 bis 18.00, DO u. FR. 8.30 bis 12.00
Individuelle Terminvereinbarung jederzeit möglich
http://www.elektro-schoen.at E-Mail: elektro-schoen@aon.at

Neue Kunden gewinnen mit Online Marketing

Kontaktieren Sie Gerald Kallinger direkt unter 0664/535 41 40 oder auf **www.sprichweb.at**

Das Internet bietet gerade für kleine und mittelständische Unternehmen die optimalen Möglichkeiten, neue Kunden zu gewinnen und die Umsätze zu steigern. Dass man diese Ziele auch mit kleinen Werbebudgets erreichen kann, wissen viele Unternehmer nicht. Ausgehend von einer professionell gestalteten Website existieren für Unternehmen aller Größenordnungen mittlerweile wirksame Möglichkeiten, sich von der Masse abzuheben und gezielt Kunden über das Internet anzusprechen. Die Methoden der Suchmaschinenoptimierung (SEO) rücken dabei das eigene Leistungsangebot ins rechte Licht und sorgen dafür, dass man über Google besser gefunden wird. Will man rascher zu mehr Kunden kommen, bietet sich Google AdWords an. Dabei geht es um das gezielte Schalten von Werbeanzeigen im Internet. Die Interessen der Zielgruppe, die Zielregion, die Werbezeiten und vieles mehr können dabei vorab festgelegt und laufend angepasst werden. Die volle Kostenkontrolle und die Messbarkeit des Werbe-Erfolgs sind ein wesentlicher Grund, warum immer mehr Unternehmen auf diese Form der Werbung setzen.
Mitte letzten Jahres wurde in Mauer die Online Agentur **sprichweb.at** gegründet. Dipl.-Ing. Gerald Kallinger bietet speziell für KMUs und Geschäftsleute mit regionalem Fokus Dienstleistungen aus allen Bereichen des Online Marketings wie Suchmaschinenoptimierung, Internet-Werbung über Google AdWords, E-Mail Marketing oder auch die Erstellung eines neuen Webauftritts an. Für Unternehmer, die ihre Marketingmaßnahmen selbst durchführen wollen, werden maßgeschneiderte Einzel-Trainings angeboten.

Nähere Informationen zum Thema Online Marketing finden Sie auf **www.sprichweb.at** oder kontaktieren Sie Gerald Kallinger direkt unter 0664/535 41 40.

Gewinnspiel

Die Gewinner vom letzten Spiel wurden bereits telefonisch verständigt:

Frick Barbara (1230 Wien), Moritz Grete (1230 Wien), Singh Martina.

Diesmal haben wir in den Inseraten unserer Mitgliedsfirmen zwei Wörter mit 16 Buchstaben versteckt.

Schicken Sie die Lösung bitte an Parkdrogerie Schlesinger, Geßlg. 9a, 1230 Wien (Einsendeschluss: 1.4.2013) und gewinnen Sie einen

Warengutschein im Wert von 20 Euro.

Schreiben Sie bitte Ihre Telefonnummer auf die Postkarte! *Rechtsweg ausgeschlossen.*

RH

HOFSTÄDTER
SCHÖNES HAAR · SCHÖNE HAUT · LA BIOSTHETIQUE
1230 Wien, Geßlgasse 1a, Telefon: 0043 1 888 76 86

Grafik www.madensky-hoeller.at
Jeder Herrn- od. Kinderschnitt zum 1/2 Preis
Sie werden von unserem Lehrling bedient.
GUTSCHEIN selbst ausdrucken!
www.salonhofstaedter.at/aktuelles angebot

Designer-Workshop in Laab!

Die vielseitige Barbara Demuth ist Designerin, Kostümbildnerin, Malerin, Kabarettistin und Bühnenarchitektin.
Ihren Beruf als Kostümbildnerin hat sie von der „Pike“ auf gelernt (Abschluss in der Modeschule-Hetzendorf, zu dem auch der Schneidermeister gehörte, danach ein Praktikum bei dem legendären Modezaren Fred Adlmüller – in dessen Couture-Atelier auf der Kärntnerstrasse). Nach einiger Zeit in Italien, wo sie in der Modebranche arbeitete, kam sie zurück nach Österreich wo sie beim ORF ihr Talent in zahlreichen TV und Film-Produktionen immer wieder beweisen konnte.
Ihre Wegbereiter waren Peter Lodynski, Gewinner der Goldenen Rose von Montreux, der sie für seine TV-Shows – um nur einige davon zu nennen – engagierte: „Magier-Gala“, „Die Große Tanz Gala“, für Otto Schenk „Tocsa auf dem Trampolin“ (dafür gab es die „Siberne Rose“) wie auch mit internationalen Regisseuren wie Patrice Chereu (Das Totenhaus im Theater an der Wien), Jaques Derey (Literaturverfilmung: Clarrisa).

Sie hat 6 Mal das Neujahrskonzert-Ballett ausgestattet und immer wieder konnte sie mit ihren Kreationen das Ballett und das Publikum aufs neue überraschen. Eine besondere Begegnung war Rudolf Nurejew. Für diesen Ausnahmetänzer entwarf sie das Kostüm eines Prinzen (Neujahrskonzert ORF).
Außerdem malt sie Aquarell- und Acrylbilder, die sie immer wieder in Ausstellungen präsentiert.
Barbara Demuth ist immer auf der Suche nach neuen Herausforderungen und Aufgaben. Ihre letzte Idee sind Designer-Workshops, in welchen sie ihre Erfahrung, ihr Können in der Praxis weiter geben möchte. Einer dieser Art findet in ihrer Heimatgemeinde Laab im Walde statt und heißt „Von der Idee (Entwurf) zum eigenen Designer-Braut-, Ballkleid“.
Babara Demuth führt die Teilnehmer professionell künstlerisch durch diesen Workshop, in dem entworfen und probiert wird, wie das Kleid ausschauen soll. Die Teilnehmer haben die Aufgabe, zu Hause (Nähkenntnisse und eine eigene Nähmaschine sind notwendig) die jeweiligen Produktions schritte, die im Workshop erarbeitet werden, auszuführen. Es werden 2 Workshop-Wochenenden notwendig sein, bis sie ihre eigene Designer-Kreation zum jeweiligen Anlass sozusagen „vorführen“ können.
Viel Spaß beim Herstellen des eigenen Couture-Kleides.
Falls Sie Interesse haben, rufen Sie 0664 16 17 130 o. 0680 3000 746.
Wer mehr über diese interessante Künstlerin wissen will, besucht ihre Website:

www.demuth-design.at

Termine: www.pfarremauer.at

16.3., 15.00 h, Kreuzweg in Heiligenkreuz, (Treffpunkt Fußgeher: 9.00 Uhr vor der Pfarrkirche)

17.3., 8.30–12.30 Uhr, Basar zugunsten Fokus eV. Palmbuschen, Bio-Marmeladen u. -Säfte u. v. m.

22.3., 19.00 h, Kreuzweg durch Mauer. Start St. Erhard-Kirche .

24.3., 9.30 h Segnung der Palmzweige (bei Schönwetter im Rathauspark) Palmprozession

29.3., 15.00–15.45 h, Kinderkreuzweg.

30.3., 21.00 h Feier der Osternacht

31.3., 9.30 h Ostermesse mit Kinderwortgottesdienst, anschl. Ostereisuchen im Pfarrzentrum

Jeden Montag, außer bei Schlechtwetter: 8.30—1.00 h, NORDIC-Walking Gruppe (Senioren). Treff: Parkplatz Ende Anton-Krieger-Gasse

NEU: Jeden Dienstag: 15.30 bis 16.30 h, Luis Spielwerkstatt für Kinder (Pfarrzentrum - JS-Raum). Für Kinder im Alter zwischen 4 und 6 Jahren – wir freuen uns auf euch!

Mehr Infos: www.pfarremauer.at

AS

EN

Aus Ihrer DROGERIE SCHLESINGER

1238 Wien-Mauer ▪ Geßlgasse 9A ▪ Tel. 888 67 39 ▪ Fax 888 67 39-7

www.drogerieschlesinger.at

Gute Ideen setzen sich durch!

➲ **TÖCHTERLEHOF**

Stutenmilch – Kosmetik aus der Steiermark

Durch den hohen **natürlichen Gehalt** an Vitaminen, Proteinen und Mineralstoffen ist die **biologisch so wertvolle Stutenmilch** die ideale Grundlage für die Pflege, den Schutz und die Regeneration der Haut. Die kosmetischen Produkte der Stutenmilch stellen eine Kombination mit **hochwertigen biologischen Vitalstoffen**, Wirkstoffen, pflanzlichen Ölen und Kräuterextrakten dar. Dadurch wird der Hautstoffwechsel hervorragend reguliert und aktiviert, die Hautelastizität gesteigert, die Aufnahme und Bindung von Feuchtigkeit in der Haut erhöht und die Hautoberfläche geglättet. **So wird dem Altersabbau der Haut vorgebeugt.** Um den Heilungsprozess von außen zu unterstützen, trägt man die Stutenmilchsalbe auf die betreffenden Hautpartien auf.

➲ **SCHAFMILCH (OVIS) PRODUKTE**

Ovis Pflegeprodukte: Ergänzend zu der Schafmilchseifenserie bieten wir auch besonders angenehme Schafmilch-Pflegeprodukte an. Dusch- und Haarshampoo, Bodylotion, Körperbutter und Gesichtscreme gibt es jetzt neu in der Duft- und Pflegevariation **HANFÖL**.
Durch die hochwertigen Inhaltsstoffe (Sonnenblumenöl, Sheabutter, Mandelöl etc.) und die hautberuhigende Schafmilch sind die Ovis Pflegeprodukte unglaublich angenehm in der Anwendung und machen die Haut fühlbar weich und geschmeidig. Alle Schafmilch (**Ovis**) Pflegeprodukte sind frei von Mineralölen, **frei von Paraffinen, frei von Parabenen.**

➲ **KODAK PICTURE MAKER:**

Vergrößerungen, Ausschnitte, Glückwunschkarten, Einladungen, Jahres- sowie Monatskalender, u.v.m. können wir direkt von Ihrem Bild und von Ihren digitalen Datenträgern ausarbeiten. Bildausschnitte können Sie selbst bestimmen; auch rote Augen "wegzaubern"; Ihr Bild in einen Schmuckrahmen stellen. **Jederzeit und innerhalb von 5 - 10 Minuten. Passbilder nach der neuen EU-Regelung** sind bei uns sofort erhältlich. Wir beraten Sie gerne.

➲ **ÜBERSPIELEN AUF VIDEO oder DVD:**

Wir überspielen auch Ihre **Super 8 / Normal 8 / 9,5mm und 16mm Filme**, in erstklassiger Qualität, auf alle **Videosysteme** (z.B. VHS und Super VHS, mit und ohne Ton). Videokopien und Transcodierung / Normenwandlung von bzw. auf NTSC, PAL, SECAM, VHS, VIDEO 8 und HI 8 / Betamax sind kein Problem. **NEU** - Auch **Umarbeiten auf DVD** haben wir ins Programm aufgenommen. Reinigen der Filme und allgemeine Farb- und Helligkeitskorrekturen sind kostenlos.

CMC

Convalexius
Medicalaesthetic
Center

A-1230 Wien-Mauer
Endresstraße 125
Ärzte: +43 (1) 889 23 19
Kosmetik: +43 (1) 886 23 44

www.dr-convalexius.at

Ärztezentrum
Medizin & Ästhetik

Dr. A. Convalexius
Dermatologie

OA Dr. F. Kömürcü
Plast. Chirurgie

OA Dr. A. Franczak
Gefäßchirurgie

OA Doz. Dr. K. Bodner
Gynäkologie

Prim. Doz. Dr. B. Bodner
Gynäkologie

G. Pölzgutter
Medizinische Assistentin

Dipl. Kffr. A-C. Reibelt
Organisation

A. Sterba
Kosmetik

K. Stadler
Endermologie
(Kompetenzzentrum)

„Gesundheit und Ästhetik sind eine Frage des Vertrauens“

Gelungener 15. Pfarrball!

Der 15. Maurer Pfarrball unter dem Motto: „Mauer liegt am Pappelteich“ zählte zu den Highlights des Maurer Faschings! Die Organisation war richtig professionell. Das Ballteam arbeitete wochenlang an den Dekorationen. Mit viel Liebe zum Detail wurden sämtliche Räume des Pfarrzentrums geschmückt. Die 8 Paare des Jungdamen und Jungherrenkomitees zeigten eine sehr hübsche Eröffnung. Es war sehr schön zu erleben, dass eine Pfarrgemeinde sich nicht nur in der Kirche trifft und gemeinsam betet, sondern auch mit Freunden feiern, tanzen und sich gut unterhalten kann!

Die Besucher aller Altersstufen schwangen eifrig das Tanzbein. Ein Paar aus dem Kreis der Maurer Geschäftsleute fiel durch seine gekonnten und schwungvollen Boogies besonders auf.

Um Mitternacht wurde mit großer Begeisterung an der Quadrille teilgenommen. Zu später Stunde traf Niko, ein Harmonikakünstler aus Bosnien, ein und unterhielt die Gäste im „Kaminstüberl“ bis in die frühen Morgenstunden.

Pfarrer Georg Henschling begrüßt die Gäste des 15. Pfarrballs.

Für Jugendliche und Junggebliebene gab’s im Untergeschoß eine Disco, die sich großer Beliebtheit erfreute und stets überfüllt war.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Fleißige Hände hatten ein pikantes und süßes Buffet vorbereitet.

Wenn man bedenkt, dass die letzten Besucher erst um 5 Uhr den Ball verließen, dann war es ein sehr gelungenes Fest!
Weitere Fotos und die Sponsoren finden Sie unter:

www.pfarremauer.at

Lilli Stachl

Termine in Mauer u. Umgebung

Hier können Sie Ihre Termine ankündigen (siehe Impressum):

Flohmarkt am Maurer Hauptplatz, 8.00–13.00 h. 2.3., 6.4., 4.5., 8.6., 7.9., 5.10.2013. Platzvergabe ab 7.00 h. Info: Jutta Gaßner, Tel. 8891808, 0676/ 7119711

Bezirksmuseum Liesing: Canavesegasse 24, Museumsleiter Maximilian Stony, Tel. 869 88 96, Mail: bm23@ aon.at. Geöffnet: Sept. bis Juni, Mi. 8–12, Sa. 9–12, So. 10–12 Uhr.

1.3., 19.00 h: Klassisches Konzert im Bezirksmuseum Liesing

10.3., 10.0–16.00 h: Tag der offenen Bezirksmuseen, Bezirksmuseum Liesing

3.3., 7.00–14.00 h: Flohmarkt Mehrzweckhalle Breitenfurt, Kontakt: Jutta Brunner 0664/4076378

3., 11. u. 17.4.: Vorträge der Heimatrunde Hubertus, siehe Artikel S. 3/Speising-Teil

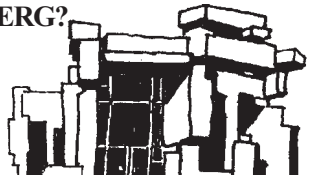
Maurer Heimatrunde: 5. u. 12.3., Wasser-Wanderweg. Von Laab i. W. zum Grätzl. Mit Ing. Chr. Gold. **2. u. 9.4.**, Kennen Sie Mauer? Mit DI. W. Mastny. VHS Mauer, jeweils 19.15 h. Bitte Zählkarten lösen! **23.4., 19.00 h:** Buchpräsentation „Maurer Kalendarium 1940–44, VHS Mauer.

Freiluftplanetarium Sterngarten Georgenberg: 20.3., 11.30 h: Tagundnachtgleichen-Mittag: Tages- und Jahreszeiten. www.astronomisches-buero-wien.or.at

19.-21.3.: Kulturtage im RGORG 23, Anton Krieger Gasse 25. Theater, Musik, bildende Kunst, Naturwissenschaften und Computer. Mi. 9 h und 17.45 h: Erfahren Sie im EDV-Saal 3, wie Sie mit Google+ arbeiten können. Die SchülerInnen zeigen Ihnen alle Möglichkeiten dieses sozialen Netzwerks.

Siehe auch www.liesing.at oder www.antonkriegergasse.at

WAS IST LOS AM GEORGENBERG?



www.georgenberg.at Neu

Die Homepage ist in den zehn Jahren ihres Bestehens für viele Georgenberger eine Selbstverständlichkeit geworden, wenn es darum geht, sich Informationen über Termine, zukünftige oder vergangene Veranstaltungen bzw. verschiedenen Aktivitäten zu verschaffen.

Mit der Zeit wurde allerdings eine Erneuerung fällig. Die Benutzung war etwas mühsam geworden, außerdem wurde der Wunsch nach modernem Design und zeitgemäßer Funktionalität laut. So entschloss man sich zu einem komplett neuen Internet-Auftritt. Zunächst wollte man mit dem gleichen System starten, das auch bisher schon von den Pfadfindern verwendet worden war (www.57er.info), allerdings zeigten sich nach einem raschen Start gewisse Schwierigkeiten, die ein intensives Engagement erfordert hätten. Zum Glück war mit Vincenz Leichtfried ein Vollprofi hilfreich zur Stelle. Seiner Kompetenz – kombiniert mit der Erfahrung der alten Mannschaft – allen voran Robert Hensely – ist es zu verdanken, dass nun die Informationen zeitgemäß und übersichtlich präsentiert werden können.

Darüber hinaus gibt es einige wichtige Neuerungen und Erleichterungen:

- Die Homepage ist jetzt auch für mobile Geräte und Benutzer eines Safari-Browsers verfügbar. (Bei der alten Homepage mussten MAC-Benutzer auf Firefox ausweichen.)

- Es gibt nun die Möglichkeit, sich als „Georgenberger“ mit Benutzername und Passwort auf der Homepage zu registrieren und so auch Kommentare zu den einzelnen Seiten abzugeben.

-Die Pflege der Inhalte einzelner Seiten kann nun durch mehrere berechtigte Georgenberger erfolgen, die durch das genutzte Content Management keinerlei Programmierkenntnisse brauchen. Das bedeutet Entlastung des Webmasters, der bisher den alleinigen Zugang hatte.

- Einzelne Inhalte sind nur Benutzern mit der entsprechenden Berechtigung zugänglich. So können sich also z. B. auch Gruppen untereinander zu verschiedenen Inhalten intern austauschen, ohne dass es an eine breite Öffentlichkeit gelangt.

- Es gibt zahlreiche Erweiterungsmöglichkeiten, z. B. Foren, Umfragen. Mediatheken sind vorhanden und können nach und nach genutzt werden.

Georgenberg.at. geht also mit der Zeit und nützt die Möglichkeiten moderner Kommunikation und Information. Wie wärs, wenn Sie bei Gelegenheit auch einmal reinschauen ?

E.M.

Flohmarkt in der Erlöserkirche

Der Flohmarkt hilft einer Vielzahl von sozial Schwachen inWien – Mauer: dem Mutter-Kind-Heim des Hauses SAREPTA, dem Therapiezentrum für halbseitig Gelähmte in Wien 23 sowie der Finanzierung der pfarrlichen Sozialwohnungen.
Die sozialen Nöte und finanziellen Sorgen zu mildern ist Anliegen all derer, die beim Flohmarkt in wochenlanger Arbeit ehrenamtlich mithelfen. Der Flohmarkt hat für Sie geöffnet: am Sa den 16. 3. 2013 von 10 bis 18 Uhr und am So den 27. 3. 2013 von 10 bis 15 Uhr in Wien 23, Rudolf Zellergasse 46 Ecke Endresstraße 57a (Erlöserkirche).

Einladung zum Welttag der Poesie...

Der Direktor des Liesinger Bezirksmuseums, Maximilian Stony. lädt ein: Die Eröffnung des Abends erfolgt durch Bezirksvorsteher Gerald Bischof.
Es werden Texte zum Lachen, Gruseln, Weinen, Träumen und Staunen vorgetragen und es wird auch für eine passende musikalische Umrahmung gesorgt sein.
22. März, 19 Uhr, Canaveseg. 24. Tel. 0676 904 16 00
Eintritt frei, bitte Zählkarten anfordern!

Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien. Mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien.

KreativReich: Mal- und Kreativwerkstatt für Kinder und Erwachsene

Das KreativReich ist ein Ort für alle, die sich einen kreativen Kurzurlaub zwischendurch gönnen. In angenehmer Atmosphäre bietet das Atelier in den Rosenhügelstudios für jeden Platz zum Malen, Werken, Plaudern und Freunde Treffen. In dem hellen großzügigen Raum kann mit dem vielfältigen und hochqualitativen Materialangebot der Phantasie freier Lauf gelassen und mit viel kreativer Lust gemalt und gebastelt werden. Menschen jeden Alters sind willkommen. Es sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig.

Angebote für Kinder

In den Kinder-Malkursen experimentieren Kinder von 5 – 15 Jahren mit verschiedenen Farben, Materialien und Techniken. Die jungen Künstler tauchen in die bunte Farbenwelt ein und sammeln spielerisch Erfahrungen. In entspannter Atmosphäre ohne Bewertung und Beurteilung verbringen auch die ganz kleinen „Miniekleckser“ (ab 2 Jahren) Zeit „in Farbe“ mit ihrer Begleitperson. Einmal im Monat findet das Offene Atelier statt, wo die eigenen Ideen und Fantasien mit Farbe auf Papier oder Leinwand gebracht werden können. In den Bastel-Workshops kommen unterschiedliche Materia lien zum Einsatz – je nach Thema und Jahreszeit.

Angebote für Erwachsene

Sie malen oder basteln gerne oder würden es gern mal ausprobieren? Sie haben zu Hause nicht genug Platz und nicht das nötige Material? Sie möchten Neues ausprobieren? Für die Erwachsenen gibt es die KreativWerkstatt am Montag vormittag und am Donnerstag abend heißt es: Vom Bürosessel in den Farbtopf. Im Vordergrund steht der spielerische und entspannte Zugang. Neben Informationen zu den verschiedenen Mal- und Mischtechniken wird geschüttet, gespachtelt, gespritzt und experimentiert. Für manche ist die Entspannung beim Malen das Ziel, für andere wächst die Lust zu lernen, Risiken einzugehen und Techniken auszuprobieren. Gemalte Werke sollten an keinem Ort fehlen … und am schönsten ist es, wenn sie von einem selbst geschaffen werden.

Besondere Geschenke

Ein selbst gemaltes Bild ist ein sehr persönliches und besonderes Geschenk. In Malsessions entstehen in Gruppen oder alleine für eine liebe Freundin/einen lieben Freund, für die Oma zum Runden, für den Partner oder als Erinnerung von der ganzen Familie zusammen Gemeinschaftsbilder. Das macht Spass, setzt unglaublich viel Kreativität und Energie frei und ist spannend.

In jedem von uns steckt ein Künstler, man muss ihn nur entdecken

Es sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig, mitzubringen sind lediglich Neugier und Offenheit. Der Einstieg in die Kurse, Workshops und offenen Stunden ist nach verfügbarem Platz jederzeit möglich. Mag. Geraldine Kontrus, Kunsthistorikerin und Kreativtrainerin, leitet das KreativReich: „Meine langjährige Erfahrung mit Farben und Materialien hat mich auf die Idee gebracht, einen Raum für Kinder und Erwachsene zu schaffen, der genug Platz und das notwendige Material bietet, um sich gestalterisch und kreativ auszudrücken.“

Informationen und Termine unter www.kreativreich.com

KreativReich in den Rosenhügelstudios: Speisingerstraße 121-127, 1230 Wien
(direkt bei der Straßenbahnlinie 60, Station Sillerplatz, von U4 Hietzing kommend)
Mag. Geraldine Kontrus: **0699 816 75 267**, info@kreativreich.com

Gewinnspiel: Unter den Lesern der Maurer Zeitung werden **Workshop-Plätze bei KreativReich** verlost (Termin nach Wahl). Jeder 10. Anrufer gewinnt unter: **0699 816 75 267**

Speisinger Geschichte(n) ...

Vorträge der Heimatrunde Hubertus

Friedenstadt damals und heute. Unten links: Speisinger Straße im März 2012, bereits abgerissen. Unten rechts: Lainzer Tiergarten 2012.

Die VHS-Hietzing veranstaltet zwei Vorträge gemeinsam mit der Heimatrunde Hubertus über das Gebiet Hubertus. Am 3. April 2013 wird Christian Gold dabei Bilder über die Speisinger Straße zeigen und Horst Zecha wiederholt am 17. April 2013 auf vielfachen Wunsch seine Dokumentation zur Feier „90 Jahre Friedensstadt".

Beginn: jeweils 18.30 Uhr, Vortragsort: Bezirksmuseum „Am Platz".
Für Mitglieder der Heimatrunden Hubertus und Mauer sind diese Abende gratis, für Nichtmitglieder beträgt der Eintritt 6 Euro.
Am 11. April 2013 zeigt die Heimatrunde Hubertus einen „Visuellen Spaziergang zur Hermesvilla". Christian Gold wird dabei einiges aus der vielfältigen Geschichte dieses Gebäudes mitteilen und Horst Zecha zeigt

eine Zusammenstellung der Bilder seiner zwei Lainzer-Tiergarten-Spaziergänge von 2012 sowie eine Auswahl aus seinem reichhaltigen Archiv.

Vortragsort: Pfarrsaal St. Hubertus in der Kardinal Piffl Gasse 1. Beginn: 19.15 Uhr.

Dieser Abend ist für alle Besucher kostenlos!

Aus: Heimatrunde St. Hubertus: Grätzel-Gschichte(n). Beiträge zur Chronik von St. Hubertus. Heft 1, 2 und 3. Erhältlich im Archiv Mauer, beim Obmann der Maurer Heimatrunde, Herrn Karl Buberl. Maurer Lange G. 59. Mi+Sa von 8-11 Uhr. Firma Lehner, Fachgeschäft für Haus & Garten/ 1130, Hermesstr. 61 und bei der Textilreinigung Zinkl, 1130, Speisinger Straße 35

Tipps & Tricks

In immer mehr heimischen Haushalten wird den weißen Wänden der Kampf angesagt.
Bereits jede vierte Wand ist wieder bunt gestrichen. Pro Kopf wurden letztes Jahr schon knapp 10 kg Wandfarben verwendet, sagt eine aktuelle Studie.
Der Markt für Wandfarben entwickelte sich demnach doppelt so schnell wie die gesamtwirtschaftliche Entwicklung. Verantwortlich dafür ist vor allem die Wohnraum-Renovierung. Bereits 27 % der Nachfrage entfällt auf gefärbte Wandfarben und gemusterte Tapeten. In den letzten Jahren wuchs der Markt für bunte Wandfarben fast dreimal so schnell wie der für weiße.
Wir hoffen auch Ihnen wunderschöne Farben ins Haus bringen zu dürfen, freuen uns Sie bald in unserem Geschäft begrüßen zu können!

Mit lieben Grüßen
Ihr Tapezierermeister
Robert Beisteiner

Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien. Mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien.

Große Auswahl an gebrauchten Rasenmähern! Überprüft und serviciert zu sehr günstigen Preisen!

Erden, Torfprodukte, Düngemittel- Eisenwaren und Werkzeuge - Elektromaterial - Haus- und Küchengeräte - Farben und Lacke
Ihr Spezialist für Rasenmäher, Rasentraktore Fachwerkstätte für alle Motor-Gartengeräte!
Fa. LEHNER
1130 Wien, Hermesstr. 61
Tel. +Fax 804 23 28
www.fachgeschaeft-lehner.at
E-Mail: lehner.fachgeschaeft@3e-ag.at

Website für 300 Euro!

Ohne **Website** wird es immer schwieriger, seine Produkte oder Dienstleistungen zu verkaufen.

Der Verein zur Förderung der Kommunikation bietet deshalb allen Interessierten eine sehr **kostengünstige Variante** an, damit Sie mit Ihren Kunden über eine Website kommunizieren können:

Sie könnten dafür einen Kurs besuchen (fünf Termine nach Vereinbarung). Sie beginnen diesen Kurs bereits mit Ihrer Website, die wir für Sie einrichten und lernen lediglich, wie Sie Ihren Webauftritt weiter gestalten und mit Inhalten füllen können. **Besonders interessant dabei ist die Einrichtung eines eigenen Webshops, über den Sie Ihre Produkte online verkaufen können.**

Sollten Sie keine Zeit haben in den Kurs zu kommen, besuchen wir Sie auch gerne in Ihrer Firma und schulen Sie dort ein.

Selbstverständlich können Sie auch telefonische Hilfe bekommen, Hilfe per E-Mail oder wir erledigen gleich die von Ihnen gewünschte Arbeit für Sie.

Die Gebühren für Domain und Server liegen unter 10 Euro pro Monat. Keine weiteren laufenden Gebühren!

Tel. 0699 19 23 59 75

n-netsch@gmx.at

Rasenroboter exklusiv bei Fa. Lehner

Qualitäts-Rasenroboter bekommen Sie nur im Fachhandel, wobei die Fa. Lehner einen exklusiven Verkaufsvertrag mit den Firmen Al-Ko, Robomow und Wolf. Genauere Informationen über die einzelnen Geräte erhalten Sie über die Links der Website der Fa. Lehner:

www.fachgeschaeft-lehner.at

Selbstverständlich übernimmt die Fa. Lehner Lehner die Installation und Einrichtung der Roboter, sodass sie sofort in Betrieb genommen werden können.
In unserer eigenen Fachwerkstätte sind wir in der Lage, sämtliche Gartengeräte und Motor-Gartengeräte zu reparieren bzw. auch alle Geräte rund um Haus und Garten.

Ab sofort können Sie auf der Website der Fa. Lehner nach beliebigen Produkte und Sonderangeboten suchen:
www.fachgeschaeft-lehner.at

Bei der Fa. Lehner erhalten Sie auch sämtliche STIHL-Motorgeräte zu Tiefstpreisen.
Das Frühjahr steht vor der Tür: Wir liefern gerne sämtliche Erden und Torfprodukte sowie Düngemittel und Grassamen prompt und preiswert.

pro nachbar berichtet...

Vom 8.2. bis 9.2.2013 ereigneten sich zwei Wohnungs-Einbüche in Speising. Unbekannte Täter brachen die Loggia- bzw. Terrassentüre auf.
Diese und weitere Meldungen über Verbrechen in Ihrer unmittelbaren Wohnumgebung können Sie laufend auf

www.pronachbar.at

lesen. Dort finden Sie aus aktuellem Anlass auch einen ausführlichen Artikel zum Thema KO-Tropfen, die in der Faschingszeit

wieder gehäuft zur Einleitung von Missbrauchsverbrechen eingesetzt wurden.
Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie zum Beispiel auch hier:

http://www.polizei-beratung.de/startseite-und-aktionen/aktuelles.html

Schröpfen bringt's!®

www.schroepfmassage.at

S. Peyer-Thomschitz, 1998 mit 102kg!

S. Peyer-Thomschitz seit 2000 mit 61kg!

3 Punkte-Methode nach S.P. T. bringt den Körper wieder in den Idealzustand, befreit von Schlacken- und Fettdepots an Hüfte, Bauch, Oberschenkel, Oberarmen und Po.

Schröpfmassage nach S.P. T. strafft den gesamten Körper, Cellulite, Tränensäcke, Doppelkinn verschwinden, Falten werden reduziert. Für mehr Energie, Ausdauer und Kraft.

Terminvereinbarung: Schröpf- und Massage-Zentrum, Sobotagasse 6, 1230 Wien, Tel. **0676 3537061**
Ab Jänner 2013 auch in 2500 Baden, Helenenstrasse 44/4

Schlackenfrei in den Frühling
mit der 3-Punkte-Methode nach SPT

SABINE PEYER-THOMSCHITZ

Gutschein für eine
Schröpfmassage nach SPT
im Wert von
€ 30,-
inkl. Beratung & Informationen über basische Ernährung und basische Körperpflege.

Gutschein nur für Neukunden gültig. Betrag kann nicht in bar abgelöst werden.

SPEISING.INFO
www.mauer.at | www.speising.info | 1/6 Verlagspostamt 1230 | Ausgabe 02/2013

Johannes Kostner, Nelly Banova-Kostner, Bezirksvorsteher-Stv. Silke Kobald, Bezirksvorsteher Heinz Gerstbach (v. l.)

Philharmoniker direkt vor Ort!

Johannes Kostner, Mitglied der Wiener Philharmoniker (Violine) aus Hietzing, hat gemeinsam mit seiner Frau, der Pianistin Nelly Banova-Kostner, und Gerogy Goryunov (Cello) die Hietzinger Kammerkonzerte ins Leben gerufen.

Verstärkt werden sie dabei von weiteren Mitgliedern der Philharmoniker. Familie Kostner – die beiden kleinen Töchter spielen übrigens ebenfalls schon erfolgreich Violine – ist es ein besonderes Anliegen, das kulturelle Leben in ihrem Bezirk mitzugestalten. Das hat sie zur Idee einer eigenen Konzertreihe für Hietzing inspiriert.

Am 21. März starten die Hietzinger Kammerkonzerte 2013. 19.00 Uhr, Großer Festsaal, Amtshaus Hietzing. Karten (€ 20,00, Schüler € 10,00) rasch sichern unter Tel. 4000-13132.

Weitere Infos unter

www.hietzingerkammerkonzerte.com

Parkpickerl-Interview mit BV Heinz Gerstbach

Ein ausführliches Interview zum Thema Parkpickerl und viele weitere interessante Informaitionen über den Bezirk finden Sie auf

www.hietzing.at

Dort gibt es auch zahlreiche Einkaufstipps der Hietzinger Geschäftsleute. Nützen Sie die aktuellen Sonderangebote!

Hietzinger Wochenmärkte laden ein

Auch heuer werden die neuen, beliebten Wochenmärkte in Hietzing fortgesetzt, ja sogar in permanente Märkte umgewandelt. Jeden Samstag werden in der Altgasse von 8.00 bis 14.00 Uhr und in Ober St. Veit vor der Volksschule von 9.00 bis 14.00 Uhr (ebenfalls samstags statt bisher donnerstags!) Schmankerln von den Wiener Marktfahrern angeboten.

ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST
Platz für eine Adresse
Ihrer Wahl: Wir schicken die Maurer Zeitung an jede Adresse in Österreich

Parkpickerl-Befragung

Die Ergebnisse der hietzingweiten Parkpickerl-Befragung stehen am 28. Februar fest. Es bleibt spannend, ob Hietzing nun ein flächendeckendes Parkpickerl erhält.